

**Abonnementspreis:**  
Halbjährlich 8 Franken franco  
durch die ganze Schweiz,  
Abonnementsgebühr inbegriffen.

# Tagblatt

**Einrückungsgebühr:**  
Die zweispaltige Garmondzeile oder  
deren Raum 10 Rp.; im Wiederholungsfall 7 Rp.  
Briefe und Gelder franco.

für die Kantone

**Luzern, Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.**

Samstag.

Nro. 85

den 27. März 1858

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Für das mit dem 1. April beginnende  
zweite Quartal kann auf das

## Tagblatt

bei allen Postämtern und in Luzern auf dem  
Bureau der Meyer'schen Buchdruckerei mit Fr. 2  
70 Rp., Einschreibgebühr inbegriffen, abonniert  
werden. — Briefe und Gelder franco.

**Die Expedition des Tagblattes.**

## Anzeigen.

### Postamtliche Stelleauschreibung.

Die Stelle eines Büreaudieners u. Packers  
auf der Briefexpedition in Luzern, mit einem  
Jahresgehalt von 600 Fr. ist vakant. Urfällige  
Bewerber haben sich, unter Beilegung des Leu-  
mundscheins, bis spätestens den 6. April nächst-  
künftig schriftlich anzumelden bei der

**Kreispostdirektion.**

Luzern, den 26. März 1858. 7931]

### 7782] Bekanntmachung.

Künftigen Sonntag den 28. März 1858, Nach-  
mittags 1/2 2 Uhr, versammeln sich die Korporations-  
oder Kassabürger der Gemeinde Kriens im Schul-  
haus bei der Kirche, um zum Anhören der Korpora-  
tionsrechnung für 1857, zum Ueberweisen derselben  
an eine zu ernennende Kommission und zum Abän-  
dern und den Gesetzen anzupassen einiger Reglements-  
paragraphen zu schreiten.

Es werden demnach alle nach §. 27 der Staats-  
verfassung stimmfähigen Korporationsbürger in und  
außer der Gemeinde Kriens eingeladen, an obbe-  
stimmtem Tag und Ort fleißig zu erscheinen und an  
den Verhandlungen Theil zu nehmen.

Kriens, den 24. März 1858.

Im Auftrag der Korporationsverwaltung:  
**Gall Nüttmann, Präsident.**

### Liegenschafts- und Fahrhabssteigerung.

Mit gemeinderäthlicher Bewilligung und unter  
dessen Aufsicht läßt Hr. Josef Amrein in der Boden-  
halden zu Malters, als Besorger der Erbmasse  
des Anton Brun sel. von Schüpfheim, wohnhaft  
gewesen im Liebesegg in Malters, Dienstag den 6.  
April nächsthin, Abends zur gewohnten Zeit, im  
Wirthshause zum Kreuz in da zu des Meistbietenden  
Handen freiwillig und öffentlich versteigern:

Nämlich:

Die Hälfte nachbezeichneter Liegenschaften:

I. Hof und Gut untere Liebesegg am  
Schwarzenberg in der Gemeinde Malters;

das Ganze enthält:

Haus und Scheune aneinander, Matte und Weid,  
sammt dem Scheunlein in der Weid und drei Such-  
Wald im Eigenthale.

Die zu versteigernde Hälfte Land mißt zirka  
15 Sucharten, altes Maaß.

II. Ein Stück Waldung von zirka 9 Sucharten  
mit schönem Holzwuchse im Eigenthale, in der Ge-  
meinde Schwarzenberg.

Hierauf ist ein Angebot von 4000 Gulden oder  
7619 Fr. 05 Rp. ergangen.

Rechte und Pflichten der Liegenschaft, sowie die  
Zahlungsbedingungen werden vor Anfang der Stei-  
gerung eröffnet, können inzwischen aber auch bei  
hiesiger Gemeinderathskanzlei eingesehen werden.

Tags darauf, als Mittwoch den 7. April nächsthin,  
nach Vollendung des vormittägigen Gottesdienstes,  
werden bei dem versteigerten Wohnhause folgende  
Fahrhabsgegenstände unter annehmbaren Bedingungen ver-  
steigert werden, als: zwei Kühe, eine Ziege, zwei  
Schweine, Pferd- und Viehgeschirr, drei Schlitten,  
zwei Flegel, drei Melchtern, zwei Eimer, eine Stange,  
ein kleines Standli, eine Grasbäre, ein Grasbogen,  
eine Spannsäge, zwei Aerte, sechs Sichel, mehrere  
Rechen, Hauen, Gabeln, Sensen, Ketten und Güntel,  
verschiedene Seile, zwei Schlafbetten, drei Genterli,  
ein Kasten, eine Stubenuhr, ein Tisch, mehrere  
Stabellen, ein Gießfaß mit Handbecken, zwei Eisen-  
häfen, zwei Eisenpfannen, ein kleineres Pfännlein,  
verschiedenes Küchengeschirr, zirka dreißig Halbviertel  
Erdäpfel, nebst vielen hier nicht erwähnten Haus-  
und Feldgeräthschaften.

Kaufsliebhaber werden eingeladen.

Malters, den 24. März 1858.

Der Gemeinderathspräsident:

**Josef Stofer.**

Der Gemeinderathschreiber:

**Bühlmann.**

7831]

7452]

Samstag 27. März

### Probe

für das Oratorium  
**(Orchester und Gesang)**

präzis 6 Uhr.

7812] **Gesucht wird:** Eine treue, thätige und  
reinliche Untermaagd. Zu vernehmen bei der Exped.